

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Gesänge mit Begleitung der Chitarrá

Ehlers, Wilhelm

Tübingen, 1804

Liebes - Klage

urn:nbn:de:bsz:31-42902

Liebes - Klage.

Larghetto.

Voce. *p*

An der Quel - le saß der Kna - be, Blu - - men band er

Chitarra.

crescendo.

sich zum Kranz, und er sah sie fort - ge - ris - sen, trei - ben in der

Wel - jen Tanz. Und so flie - hen mei - - ne Ta - ge wie die Quel -

- le rast - los hin, und so schwin - det mei - ne Ju - gend, wie die Krän - ze

schnell ver - blühen, wie die Krän-ze schnell ver - blühen.

2.
 Fraget nicht, warum ich traure
 In des Lebens Blüthenzeit.
 Alles reget sich und hoffet,
 Wenn der Frühling sich erneut:
 Aber diese tausend Stimmen
 Der erwachenden Natur,
 Wecken in dem tiefen Busen
 ¶Mir den schweren Kummer nur!:]

4.
 Was kann mir die Freude frommen,
 Die der schöne Lenz mir beut?
 Eine nur ists, die ich suche,
 Sie ist nah und ewig weit!
 Meine Arme breit ich sehndend
 Nach dem theuren Schattenbild,
 Ach! ich kann es nicht erreichen,
 ¶Und das Herz bleibt ungestillt!:]

4.
 Komm herab du schöne holde,
 Und verlals dein stolzes Schloß,
 Blumen die der Lenz geböhren,
 Streu ich dir in deinen Schooß!
 Horch! der Hain erschallt von Liedern
 Und die Quelle rieselt klar,
 Raum ist in der kleinsten Hütte
 ¶Für ein glücklich liebend Paar!:]

Schiller.